

**Resolution:**

**Landräte fordern sofortige Aussetzung der Kreisgebietsreform!**

Die Regierung wird aufgefordert, die Kreisgebietsreform unverzüglich auszusetzen.

Die Landräte fordern vor der Umsetzung einer derartig tiefgreifenden Veränderung des ländlichen Raumes Kompetenz, Sorgfalt und Gründlichkeit vor Eile. Bisher hat diese Landesregierung im gesamten Prozess der Gebietsreform schlechtes Handwerk abgeliefert und ist damit krachend vor dem Verfassungsgerichtshof gescheitert.

Eine Veränderung um der Veränderung willen schadet dem ländlichen Raum. Vor solch tiefgreifenden Eingriffen in die kommunale Selbstverwaltung ist eine umfassende Aufgabenkritik aller Aufgaben im Land Thüringen erforderlich. Danach muss das Erfordernis einer Verwaltungs- und Funktionalreform mit allen Beteiligten auf Basis von einheitlichen Kennzahlen geprüft werden. Wenn die Ergebnisse es dann erfordern, kann mit den Landkreisen direkt über Gebietsveränderungen gesprochen werden.

Die Landräte betonen: Die Landkreise haben ihre Hausaufgaben gemacht. Die Kommunen in Thüringen sind im Stellenvergleich aller Bundesländer deutlich besser als der Bundesdurchschnitt. Die Landkreise sind effizient und leistungsfähig. Sie stehen für regionale Identität und landsmannschaftliche Verbundenheit. Die Landesregierung muss endlich vor der eigenen Haustür kehren. Für Reformen braucht es gutes Handwerk und keine politische Ideologie!